

Rot, Wutausbruch und Blutspritzer

1. Liga Classic Baden verliert das Aufstiegsspiel gegen Le Mont 2:3 – und Torhüter Vasilj rastet aus



Badens Goalie Marko Vasilj muss notfallmässig verarztet und mit der Ambulanz ins Kantonsspital nach Baden überführt werden.

GEROLD FREI

VON RUEDI KUHN

Kurz vor der Pause brechen im Stadion Esp vor 1300 Zuschauern beim Stand von 1:1 alle Dämme. Schiedsrichter Luca Cathomen zeigt Marko Vasilj wegen einer Notbremse die Rote Karte. Der Torhüter des FC Baden ist ausser sich. «Ich habe den Stürmer von Le Mont nie und nimmer berührt», sagt er mit hochrotem Kopf. Sekunden später verliert der 22-Jährige die Nerven. Vor lauter Wut schlägt er beim Garderobeneingang mit der rechten Hand in eine Glastür. Es fliegen Glassplitter. Blut spritzt. Blut fliesst. Vasiljs Oberarm ist völlig entstellt. Was folgt, ist ein kleines Drama: Der junge Mann muss notfallmässig verarztet werden. Eine halbe Stunde später wird der Goalie mit dem Ambulanzwagen ins Spital nach Baden überführt. Dort wird er operiert. Vasilj hat Glück im Unglück: Bleibende Schäden dürfte der Unglücksrabe keine haben.

Auslöser des Ausrasters von Vasilj ist eine Szene in der 40. Minute. Der Badener Keeper berührt Le-Mont-

Stürmer N'Silu innerhalb des Strafraum leicht und bringt ihn zu Fall. N'Silu rappelt sich auf und schießt den Ball aufs Tor. Emir Sinanovic kann die brenzlige Situation auf der Linie klären. Jetzt entscheidet Schiedsrichter Cathomen auf Penalty und zeigt Vasilj die Rote Karte. Baden-Trainer Sven Christ spricht nach dem Schlusspfiff von einem Tatsachenterscheid, an dem es nichts zu rütteln

«Der Spielleiter hat Le Mont zwei Chancen gegeben. Das entspricht nicht den Regeln.»

Luigi Ponte, Schiedsrichterchef

gibt. Das ist zweifellos richtig, aber N'Silu kam nach dem Foul zu einem Abschlussversuch. Luigi Ponte spricht deshalb von einem Fehlentscheid und sagt: «Hat sich die Szene tatsächlich so zuge- tragen, ist der Ent- scheid falsch», sagt der Präsident des Schweizerischen Schiedsrichter Ver- bandes. «Der Spielleiter hat Le Mont zwei Chancen gegeben. Das ent- spricht nicht den Regeln.»

FC BADEN: EINE WEITERE CHANCE

Mit **Köniz** und **Le Mont** stehen zwei Aufsteiger in die **1. Liga Promotion** fest. Sollte die **AC Bellinzona** ihren Platz in der dritthöchsten Spielklasse wegen des drohenden **Konkurrenzverfahrens**

doch noch verlieren, gibt es einen **dritten Aufsteiger**. Damit trifft der FC Baden am nächsten Mittwoch in einem **Baragespiel auf Terre Sainte**. Die Partie in **Bulle** wird um 20 Uhr

angepfeifen. Der Sieger dieses Spiels steigt aber nur auf, **wenn Bellinzona Konkurs geht** und in die 2. Liga relegiert wird. Der Stichtag für diesen **Entscheid ist der 30. Juni**. (RUKU)

Dass Sid Ahmed Bouziane den Elfmeter nach 42 Minuten zum 2:1 für Le Mont verwertete, war matchentscheidend. Nach dem 0:1 im Hinspiel hätte der FC Baden für den Aufstieg drei Tore erzielen müssen. Und das in Unterzahl. Sinanovic gelang zwar noch das 2:2. Mit Le Monts drittem Treffer von N'Silu war der Mist nach knapp einer Stunde geführt. Dabei hatte für Baden alles so gut begonnen. Joel Geissmann brachte den Heimklub in der dritten Minute mit einem abgefälschten Schuss in Führung. Und wäre Rainer Bieli nach zehn Minuten mit seinem Abschlussversuch aus kurzer Distanz nicht knapp gescheitert, hätte es in der Startphase zu einem Zweitore-Vorsprung gereicht. Weil man mit dem Konjunktiv keine Spiele gewinnt und der gestrige Nachmittag für den FC Baden unter dem Motto «Pleiten, Pech und Pannen» stand, blieb am Schluss nur der grosse Frust.

@ ausserdem zum Thema

Mehr Bilder finden Sie online.

Gränichen stürzt sich in eine lange Partynacht

2. Liga Der FC Gränichen schafft den zweiten Aufstieg innerhalb 12 Monaten und steht als Aargauer Meister und Aufsteiger in die 2. Liga inter fest.

VON HANNES HURTER

Der FC Gränichen hats geschafft. Die Mannschaft des langjährigen Trainers Marco Wüst, die zuvor in vier Partien sieglos blieb, gewann in Entfelden 3:0 und verwertete damit den ersten Matchball. Eine Runde vor Schluss kann Gränichen nicht mehr von der Spitze verdrängt werden, die Aufsteiger mutieren damit zu Doppel-Aufsteigern und werden nächste Saison ins Abenteuer 2. Liga interregional steigen.

Ausgelassene Aufstiegsfeier

Gränichen startete fulminant und führte bereits nach 20 Minuten und Toren von Nathan und einem Prachts-Freistosstor von Florian Müller aus 30 Metern mit 2:0. Cvijanovic sorgte in der Schlussphase für die



Aufsteigerjungs: Der FC Gränichen feiert eine Runde vor Saisonende den Meistertitel.

FRANZ SCHEFER

Siegsicherung. Was folgte, war für die Gränicher Stimmungskanonen eine lange und ausgelassene Aufstiegsfeier.

Neu auf Rang zwei steht eine Runde vor Schluss der FC Brugg, der sich dank den Punktverlusten der Konkurrenten Lenzburg und Suhr auf die

Verfolgerposition katapultierte. Die Bruggler gewannen in Gontenschwil 3:2 dank Treffern von Friedli, Thaqaj und Gjokaj.

Service

1. Liga Classic

Aufstiegsspiele, 2. Runde. Rückspiele: Baden - Le Mont 2:3 (Hinspiel 0:1). Terre Sainte - Köniz 1:2 (Hinspiel 0:3). - Le Mont und Köniz steigen auf.

Baden - Le Mont 2:3 (1:2)

Esp. - 1300 Zuschauer. - SR Cathomen. - Tore: 3. Geissmann 1:0. 18. Kilinc 1:1. 42. Bouziane (Penalty) 1:2. 48. Sinanovic 2:2. 54. N'Silu 2:3.

Baden: Vasilj; Thaler (78. Teichmann), Skopljak, Lüdäscher, Mancino; Geissmann (34. Cardello), Sinanovic; Marjanovic, Koch, Ladner (42. Bachmann); Bieli.

Le Mont: Gentile; Reis Rocha, Töy, Rego, Morganel-la; Rodriguez (51. N'Jamda), Gabriele (88. Demiri), Bouziane, Mobulu (18. Martins); N'Silu.

Verwarnungen: 20. Gabriele (Foul), 42. Sinanovic (Reklamieren), 61. Morganel-la (Foul), 71. Koch (Foul). - Rot: 40. Vasilj (Notbremse). - 80. Bieli scheidet mit Penalty an Gentile.

2. Liga inter

Gruppe 5. Letzte Runde: Schöffland - Team Aargau U21 1:2. Wohlen U23 - Uster 1:5. Langenthal - Küssnacht 3:0 (Forfait). Thalwil - Red Star 0:0. Kosova - Seefeld 4:8. Subingen - United Zürich 0:4. Dietikon - Herzogenbuchsee 5:0. - **Schlussrangliste:** 1. Thalwil 57. 2. Langenthal 56. 3. Dietikon 54. 4. Seefeld 49. 5. United Zürich 43. 6. Red Star 43. 7. Kosova 42. 8. Team Aargau U21 40 (57:45). 9. Wohlen U23 40 (42:41). 10. Uster 38. 11. Schöffland 26. 12. Subingen 13. 13. Küssnacht 12. 14. Herzogenbuchsee 10.

Schöffland - Team Aargau U21 1:2 (0:0)

Rütimatten. - 100 Zuschauer. - SR Thies. - Tore: 50. Werthmüller 1:0. 79. Costa (Foulpenalty) 1:1. 90. Schönenberger 1:2.

Schöffland: Geissmann; Muscia, Schüttel, Schmid, Huber; Hubeli (22. Zürcher), Skrzypczak; Da Costa, Werthmüller, Lokaj; Kiybar.

Team Aargau: Richard; Meindl, Giampa, Costa, Muff; Schönenberger; Preniqi (46. Skopljak), Keranovic, Golaj (74. Lugo); Bisevac, Gasane (60. Kömür).

2. Liga

Vorletzte Runde: Entfelden - Gränichen 0:3. Wettingen - Lenzburg 2:1. Oftringen - Källiken 3:1. Rothrist - Suhr 4:0. Gontenschwil - Brugg 2:3. Windisch - Meisterschwanden 1:1. - **Rangliste** (alle 21 Spiele): 1. Gränichen 42. 2. Brugg 36. 3. Lenzburg 35. 4. Suhr 34 (41). 5. Meisterschwanden 34 (80). 6. Windisch 32. 7. Wettingen 31. 8. Oftringen 28. 9. Gontenschwil 26. 10. Rothrist 25. 11. Källiken 15. 12. Entfelden 14.

Entfelden - Gränichen 0:3 (0:2)

Schützenrain. - 120 Zuschauer. - SR Leuenberger. - Tore: 9. Nathan 0:1. 21. Müller 0:2. 84. Cvijanovic 0:3.

Entfelden: D. Kryeziu; Ahmetaj, Burkhard, Binder (77. Meier), A. Kryeziu; Scherer, Mustafa, Wälty, Gashi; Büyükdemir, Ghulam.

Gränichen: Fischer; Nathan (87. Füchslin), Trost, Ahmetaj, Züllig; Wehrli, Velimirovic, Cvijanovic, Käser; Lopez (82. Caamano), Müller.

Wettingen - Lenzburg 2:1 (2:0)

Altenburg. - 100 Zuschauer. - SR Hauser. - Tore: 2. Bacharidis 1:0. 13. J. Lanz 2:0. 85. Giampa 2:1.

Wettingen: Vodola; M. Lanz, E. Lanz, Wiesner (46. Bär), Ammann, J. Lanz, Hövel, Bacharidis (62. Sünbül), Widmer (78. Günes), Keller, Elwan.

Lenzburg: Rüfenacht; Gislser, Kul, Sax, Bajrushaj (62. Felber), Giampa, Salzmann, Facchinetti, Bajo, Flury (62. Gara), Keranovic (74. Steiner).

Rothrist - Suhr 4:0 (2:0)

Stampf. - 70 Zuschauer. - SR Von Mandach. - Tore: 31. Tsutis 1:0. 43. Zobrist 2:0. 53. Zobrist 3:0. 90. Tsutis 4:0.

Rothrist: Nyfeler; Merdanovic, Hüssler, Raffa, Billwiler (81. Biland); Brahimi, Hunkele (56. Muino), Mijatovic (46. Kern), Zobrist; Della Porta, Tsutis.

Suhr: D. Nezir; Yelli, R. Nezir, Heimgartner, Qeta (63. Morina); N. Nezir, Acquaviva (71. Afzar), Serkan, Miranda; Maloki, Jukic (63. Bayazi).

Windisch - Meisterschwanden 1:1 (1:0)

Dägerli. - 70 Zuschauer. - SR Eckert. - Tore: 38. Günes 1:0. 49. Aiello 1:1.

Windisch: Guzzo; Radevic, Lleshaj, Adili, Feta (65. M. Martinelli), Piller, L. Martinelli (46. Kunjrini), Günes, Veapi, Veselji, Kalyon (81. Vlastic).

Meisterschwanden: Gecaj; Desando, Morina (46. Dirlik), Mahmudi, Gisi, Mustafa, Avni Hasanramaj, Aiello, K. Hasanramaj, Kurtulan, Gut (41. Shala, 85. Atthe Hasanramaj).

Oftringen - Källiken 3:1 (2:0)

Im Feld. - 50 Zuschauer. - SR Höppli. - Tore: 8. Hasani 1:0. 12. Hasani 2:0. 57. Hasani 3:0. 79. Kurmann 3:1.

Oftringen: Bolliger; Cardoso (50. Djanesic), Wälti, Königer, Allemann; Dias, Ibrahimovic (46. Cubi), Gonçalves; Nocita, Hasani, Soudo (66. Duzhmani).

Källiken: Feller; Howitz, Schär, Roy Siegenthaler, Dätwyler (38. Stallone); Urech (66. De Chiara), Günaydin, Werthmüller, De Pascali; Keller, Kurmann.

3. Liga

Gruppe 1: Lenzburg II - Muhen 4:3. Aarau II - Liria 2:3. Schöffland II - Ljiljan 12:0. Menzo Reinach a - Beinwil 1:5. Zofingen II - Buchs 2:3. Kättigen - Entfelden II 1:0. - **Rangliste** (alle 21 Spiele): 1. Beinwil 50. 2. Kättigen 41. 3. Aarau II 36. 4. Zofingen II 35. 5. Liria 35. 6. Menzo Reinach a 34. 7. Buchs 30. 8. Lenzburg II 29. 9. Muhen 24. 10. Entfelden II 22. 11. Schöffland II 21. 12. Ljiljan 6.

Gruppe 2: Muri II - Niederlenz 2:0. Bremgarten - Sarmenstorf 0:3. Villmergen - Mutschellen 2:4. Seengen - Mellingen 1:3. Tägerig - Menzo Reinach b 3:0. Niederwil - Othmarsingen 0:2. - **Rangliste** (alle 21 Spiele): 1. Mutschellen 46. 2. Muri II 37. 3. Othmarsingen 36. 4. Tägerig 34. 5. Sarmenstorf 33. 6. Seengen 31. 7. Niederlenz 28. 8. Mellingen 27. 9. Bremgarten 26. 10. Niederwil 23. 11. Villmergen 22. 12. Menzo Reinach b 7.

Gruppe 3: Koblenz - Wettingen II 2:0. Würenlos - Brugg II 0:7. Juventina Wettingen - Zurzach 2:0. Frick - Baden II 1:3. Klingnau - Turgi 1:0. Fislisbach - Leibstadt 7:0. - **Rangliste** (alle 21 Spiele): 1. Fislisbach 43. 2. Koblenz 40. 3. Klingnau 39. 4. Brugg II 37. 5. Baden II 35. 6. Wettingen II 35. 7. Turgi 35. 8. Frick 28. 9. Juventina Wettingen 26. 10. Würenlos 18. 11. Leibstadt 18. 12. Zurzach 5.